

## Herren Bezirksliga Gr. 4

SC 1920 Niedervorschütz : TSV 1911 Wasenberg  
Freitag, 24.03.2023, 19:30 Uhr

### Roth in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den SC 1920 Niedervorschütz hat der TSV 1911 Wasenberg am Freitag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga Gr. 4 gesammelt. Beim SC 1920 Niedervorschütz lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 14:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SC 1920 Niedervorschütz mit einem und der TSV 1911 Wasenberg mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Das Spiel lief wie folgt ab: Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Stieghorst / Schomberg ihren Gegnern Roth / Wildner letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Zwar brachten Alles / Meyer Lehnhardt / Thöne phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Lehnhardt / Thöne mit 3:1 durch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Koch / Fischer ihren Gegnern Ruckert / Alles letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Holger Stieghorst seinem Gegner Martin Roth letztlich beim 5:11, 11:4, 8:11, 3:11 nicht gefährlich werden. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Frank-Lars Alles musste Dirk Schomberg Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sebastian Ruckert wurden Stephan Lehnhardt unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Mario Meyer war für Rainer Thöne letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Koch den Fünf-Satz-Sieg gegen Gerd Alles unter Dach und Fach hatte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Koch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Einen Zähler für die Gäste musste Alexander Fischer bei der 1:3-Niederlage gegen Christoph Wildner hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des SC 1920 Niedervorschütz und des TSV 1911 Wasenberg in die Box. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Holger Stieghorst und Frank-Lars Alles, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Martin Roth war für Dirk Schomberg letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diese Niederlage hat der SC 1920 Niedervorschütz in der Saison nun 5 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 31.03.2023 gegen den TuS 1862/1911 Fritzlar an. Für den TSV 1911 Wasenberg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Gilsatal 1914 am 31.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:21 geht.

#### Statistik:

#### SC 1920 Niedervorschütz

---

Doppel: Stieghorst / Schomberg 0:1, Lehnhardt / Thöne 1:0, Koch / Fischer 0:1

Einzel: H. Stieghorst 0:2, D. Schomberg 0:2, S. Lehnhardt 0:1, R. Thöne 0:1, T. Koch 1:0, A. Fischer 0:1

**TSV 1911 Wasenberg**

Doppel: Alles / Meyer 0:1, Roth / Wildner 1:0, Ruckert / Alles 1:0

Einzel: F. Alles 2:0, M. Roth 2:0, M. Meyer 1:0, S. Ruckert 1:0, C. Wildner 1:0, G. Alles 0:1